

Schmugglern auf der Spur (38 Kilometer)
Radroute des Monats August

Die Radroute des Monats August führt in den grenzübergreifenden Nationalpark De Meinweg. Bevor die europäischen Grenzen geöffnet wurden, brachten Schmuggler auf Wegen des Nationalparks Waren nach Deutschland. Die Tour startet auf dem Parkplatz an der Stadionstraße in Niederkrüchten rund 100 Meter östlich von Knotenpunkt (KP) 17.

Zunächst geht es Richtung Nord-Osten und durch Niederkrüchten, ehe die Radler an KP 10 die katholische Kirche Sankt Martin in Oberkrüchten erreichen. Sie fahren zum KP 21 und erreichen kurz darauf das niederländische Radknotenpunktnetz.

Auf komfortablen Wegen radeln die Teilnehmer durch den großen Nationalpark De Meinweg Richtung Knotenpunkt Niederlande (KP NL) 81. Der etwa 1.600 Hektar große Park ist Teil des deutsch-niederländischen Naturparks Maas-Schwalm-Nette und bietet eine abwechslungsreiche Landschaft mit Kiefernwäldern, Heideflächen und Heidemooren. Seltene Vogelarten, wie z.B. der Schwarzspecht oder Heidelerche sind hier zu Hause. Ferner bietet der Nationalpark Lebensräume für Wildschweine, Füchse und viele weitere Tiere.

Es geht bergab über den KP NL 80 ehe die Radler KP NL 78 erreichen. Hier lohnt ein Abstecher in das Besucherzentrum „De Meinweg“. In einer Dauerausstellung können Besucher vieles über die Entstehung des Nationalparks, den Einfluss des Menschen auf die Natur sowie die geologischen Besonderheiten auf interaktive Weise erfahren.

Die Tour führt weiter auf unbefestigten Wegen und die Radler erreichen am KP 56 erneut das Radknotenpunktnetz des Kreises Viersen. Im weiteren Verlauf geht es durch die Naturschutzgebiete Lüsekamp und Boschbeektal. Diese bilden gemeinsam mit dem Nationalpark De Meinweg einen der bedeutendsten Lebensräume für die Kreuzotter entlang des deutsch-niederländischen Grenzverlaufs. Die Tour führt vorbei an Haus Elmpt – ein ehemaliges Herrenhaus aus dem 15. Jahrhundert – und die Radler erreichen KP 26 in Elmpt.

Auf ruhigen Wirtschaftswegen geht es zum KP 39 in Overhetfeld an der Kapelle Sankt Maria an der Heiden. Anschließend überqueren die Radfahrer die Schwalm im Naturschutzgebiet Dilborner Benden und erreichen KP 27 im historischen Ortskern von Brüggen.

Sie folgen der Route zum KP 90 in Born. Es geht entlang des Naturschutzgebietes Tantelbruch und vorbei am Borner See. Auf dem Weg zum KP 91 im Naturschutzgebiet Dielsbruch passieren die Radler die Mühlrather Mühle an der Schwalm. Die ehemalige Korn- und Öl-Wassermühle aus dem 15. Jahrhundert beherbergt heute ein Hotelrestaurant.

Vom KP 91 geht es bergab vorbei am Hariksee mit Inselschlösschen. Hier lädt eine Bootstour zum Verweilen ein. Im weiteren Verlauf führt die Tour durch Brempt vorbei an der einschiffigen Kapelle Sankt Georg, die um das Jahr 1500 erbaut wurde. Die Radler erreichen KP 17 in Niederkrüchten, biegen links ab und erreichen nach rund 38 Kilometern den Ausgangspunkt der Rundtour am Parkplatz auf der Stadionstraße in Niederkrüchten.

Die Knotenpunkte zum Nachradeln:

Parkplatz Stadionstraße – 17 – 10 – 21 – Niederlande: NL81 – NL80 – NL 78 – Kreis Viersen: 56 – 26 – 39 – 27 – 90 – 91 – 17 – Parkplatz Stadionstraße